

Real dank Penalty in letzter Minute weiter

FUSSBALL Juventus Turin sorgte 24 Stunden nach der AS Roma um ein Haar für das zweite italienische Wunder der Champions-League-Viertelfinals. Nach 92 Minuten führte Juventus bei Real Madrid 3:0. Die scheinbar nicht gutzumachende Hypothek aus dem Hinspiel war wettgemacht. Aber nach ebendiesem 92 Minuten schien der englische Schiedsrichter Michael Oliver etwas dagegen zu haben, dass an zwei Abenden nacheinander Vertreter des Calcio die spanischen Giganten Barcelona und Real nach deutlichen Hinspiel-Niederlagen aus der Königsklasse befördern könnten. Oliver ahndete eine ungestüme Intervention von Joves marokkanischem Verteidiger Mehdi Benatia mit einem Foulpenalty – den Cristiano Ronaldo in bekannter Manier zum 1:3 und zur Entscheidung verwertete. Die umstrittene Szene hatte auch einen unverdient unruhlichen Abschied von Gianluigi Buffon aus dem internationalen Fussball zur Folge. Der Juve-Goalie reklamierte beim Schiedsrichter lautstark und wohl auch mit ungebührlichen Worten, so dass er die Rote Karte gezeigt bekam. *sda*

Real Madrid - Juventus Turin 1:3 (0:2)

Tore: 2. Mandzukic 0:1. 37. Mandzukic (Lichtsteiner) 0:2. 61. Matuidi 0:3. 98. Ronaldo (Foulpenalty) 1:3.
Hinspiel: 3:0.

Bay. München - Sevilla 0:0

70 000 Zuschauer (ausverkauft).
Hinspiel: 2:1.

Basel schlägt den FC Zürich klar

FUSSBALL Mit einem 3:0-Heimsieg im Nachtragsspiel gegen den FC Zürich hielt Basel in der Super League den Rückstand auf Leader YB bei 13 Punkten. *sda*

Basel - Zürich 3:0 (1:0)

27137 Zuschauer. **Tore:** 16. Riveros (Ajeti) 1:0. 71. Stocker 2:0. 84. van Wolfswinkel (Campo) 3:0.

Rangliste: 1. Young Boys 28/65. 2. Basel 28/52. 3. St. Gallen 28/42. 4. Luzern 28/40. 5. Zürich 28/37. 6. Grasshoppers 28/32. 7. Thun 28/31. 8. Lausanne-Sport 28/31. 9. Lugano 28/31. 10. Sion 28/28.

Der letzte Eidgenosse tritt ab

Lange hat er seine Zukunft offengelassen, doch jetzt ist es definitiv: Michael Nydegger beendet seine Schwinger-Karriere. Der 32-jährige Sensler bringt die Motivation für ein Comeback nicht mehr auf.

Matthias Fasel

SCHWINGEN «Ex-Schwinger», antwortete Michael Nydegger gestern gegenüber den FN auf die Frage, ob man nun einen aktiven oder einen ehemaligen Schwinger interviewe. «Jetzt ist es definitiv. Es ist ein Bauchentscheid, der in den letzten Wochen gereift ist.» Überraschend kommt der Rücktritt nicht. Bereits in der vergangenen Saison stieg der Sensler aus Oberschrot nicht mehr ins Sägemehl. Aus Motivationsgründen entschied er sich letzten Frühling dazu, eine einjährige Pause einzulegen. Er liess sich aber bewusst die Möglichkeit offen, noch einmal zurückzukehren. Im Winter absolvierte er ein Aufbautraining, nicht unbedingt fürs Schwingen, sondern um ganz einfach fitzubleiben, wie Nydegger sagt. Mit Schwingtraining hat er danach jedoch nicht wieder angefangen. «Im Frühling habe ich immer klarer gemerkt, dass ich die Motivation nicht aufbringen werde, die es braucht, um den enormen Aufwand auf mich zu nehmen, der mit einem Comeback verbunden gewesen wäre.»

Für einmal völlig gesund

Paradox klingt im ersten Moment der zweite Grund, der für einen Rücktritt sprach: Michael Nydegger ist momentan völlig gesund. «Alles geht gut, und das schätze ich sehr», sagt der Schwinger, der in den vergangenen Jahren immer wieder von Verletzungen zurückgeworfen wurde. «Es gibt eine Zeit nach dem Schwingen. Und ich möchte nicht, dass ich in dieser Zeit immer am Knie, an der Schulter oder wo auch immer Schmerzen habe.»

Langweilig wird es Nydegger sicher nicht werden. Der gelernte Maschinenbau-Ingenieur hat auch abseits des Sägemehls genügend um die Ohren. Vor drei Jahren begann er mit seinem Zweitstudium, bald wird Nydegger den Bachelor in Sportwissenschaften machen, den Master hat er ebenfalls bereits begonnen.

Auch deshalb wird er dem Schwingsport fürs Erste auch



Michael Nydegger beim Eidgenössischen 2016 in Estavayer.

Bild Alain Wicht/a

nicht in einer anderen Funktion erhalten bleiben. «Ich bin Hilfskassier bei uns im Club und werde mich weiterhin für das Schwingen interessieren, werde die Resultate verfolgen und mir sicher auch Wettkämpfe vor Ort anschauen. Aber ich habe nicht vor ein Amt wie Trainer oder Kampfrichter zu übernehmen.»

44 Kränze, 6 Kranzfestspiele

Mit Michael Nydegger tritt der letzte verbliebene Eidgenosse im Südwestschweizerischen Teilverband ab. 2007 gewann der Sensler im Alter von 21 Jahren in Aarau bei seinem ersten Eidgenössischen gleich einen Kranz. Insgesamt holte der Oberschroter in seiner Karriere 44 Kränze und sechs Kranzfestspiele – einen Palmarès, wie ihn keiner der aktiven Südwestschweizer Schwinger vorweisen kann.

Wenn er über die Höhepunkte seiner Karriere spricht, wird Nydegger nostalgisch: Als Erstes erwähnt er seinen ersten Kranz, den er 1994 als neunjähriger Knirps in St. Silvester holte, zwei Jahre nachdem er mit dem Sport angefangen hatte. Noch heute hängt der Kranz bei ihm in der Wohnung.

Als weitere Meilensteine bezeichnet Nydegger den ersten Kranzgewinn, der ihm bereits mit 17 beim Walliser Kantonalen 2003 gelang, sowie den ersten Kranzfestspiel, den er 2011 beim Waadtländer Kantonalen in Oron-la-Ville holte.

In den vergangenen Jahren stagnierte der designierte Teamleader allerdings. Zu schwer wogen die ständigen Verletzungen. «Die Verletzungen sind natürlich die einfachste Ausrede», so der stets selbstkritische Nydegger. «Aber förderlich waren sie si-

cher nicht gerade», fügt er hinzu – um gleich wieder selbstkritisch zu werden. «Vielleicht war manchmal mein Ehrgeiz grösser als die Vernunft. Ich denke da zum Beispiel an die Volumen der Trainings. Ich habe sehr viel trainiert, da wäre weniger bestimmt manchmal mehr gewesen.»

Nun also wird Nydegger gar nicht mehr ins Sägemehl steigen. Was löst 25 Jahre nach seinen ersten Gehversuchen im Schwingsport diese Vorstellung bei ihm aus? «Soweit fühle ich mich gut, ich wusste ja, dass dieser Moment früher oder später kommen wird. Aber wenn in den nächsten Wochen die ersten Schwingfeste kommen, wird es sicher manchmal schwierig sein, nicht mehr Teil dieses Sports zu sein. Nicht umsonst ist mir der Entscheid zum Rücktritt so schwergefallen...»

Torfestival in Giffers

FUSSBALL In einem Nachholspiel der Deutschfreiburger Gruppe der 3. Liga fielen am Dienstag beim 7:3-Sieg von Seisa 08 bei Giffers-Tentlingen nicht weniger als zehn Tore. *fm*

Kerzers - Bösing 0:1 (0:1)

Tor: 44. Stettler 0:1.

Die Gäste aus Bösing waren in der ersten Halbzeit die klar agilere Mannschaft. So erarbeiteten sie sich auch zahlreiche gute Abschlussmöglichkeiten, scheiterten jedoch immer wieder am gut reagierenden Torhüter Wettler oder an eigenem Unvermögen. Kurz vor dem Pausenpfiff konnten die Gäste dennoch zur Führung einnetzen. Stettler schloss einen schön vorgetragenen Konter mustergültig ab. Im zweiten Durchgang fanden dann auch die Einheimischen besser ins Spiel und das Geschehen gestaltete sich ausgeglichener. Kerzers kam nun vermehrt zu Möglichkeiten, konnte aber den Ausgleich nicht erzielen. Da Bösing seine Konterchancen nicht nutzte, blieb es beim verdienten 0:1 Auswärtssieg. *sg*

Giffers-Tentlingen - Seisa 08 3:7 (3:2)

Tore: 10. Rumo 0:1. 26. Neuhaus 1:1. 35. Aebischer 1:2. 37. Rotzetter 2:2. 44. Neuhaus 3:2. 53. Sturny 3:3. 56. Sturny 3:4. 63. Sturny 3:5. 66. Aebischer 3:6. 90. Gerber 3:7.

Es waren erst 10 Minuten gespielt und Rumo schoss Seisa 08 mit einem platzierten Schuss in Führung. Eine knappe Viertelstunde später zog Neuhaus ab und glich aus. Beide Teams konnten sich Chancen erarbeiten, doch die Gäste nutzten sie effizienter und gingen durch Y. Aebischer erneut in Führung. Zwei Minuten später konnte Buchs einen Flankenball verwerten und Giffers glich wieder aus. Kurz vor dem Pausentee versenkte Neuhaus das Leder aus 30 Metern und brachte das Heimteam erstmals in Führung. Nach der Pause kämpfte sich Sturny durch die Abwehr und schoss den Ausgleich. Es dauerte nur drei Minuten, bis Sturny seinen zweiten Treffer verwerten konnte. In der 63. Minute machte er gar den Hatrick zum 3:5 perfekt. Aebischer, nach einem Abpraller, und Gerber sorgten für das 3:7-Schlussresultat. *jn*

Plasselb - Gurmels 0:2 (0:1)

Tore: 37. C. Wenger 0:1. 61. M. Mischler (Pen.) 0:2.

Der FC Gurmels sicherte sich mit einem 2:0-Sieg in Plasselb den Platz an der Spitze der Tabelle. Plasselb verbleibt derweil im Mittelfeld. *fm*

Tabelle 3. Liga, Gruppe 2

	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
Gurmels	14	9	2	3	32:15	29					
Bösing	14	9	2	3	25:8	29					
Seisa 08	14	8	3	3	38:20	27					
Düdingen II	14	7	3	4	31:20	24					
Ueberstorf II	14	6	2	6	16:25	20					
Cressier	14	5	5	4	23:25	20					
Plasselb	14	5	4	5	16:19	19					
Kerzers II	14	5	1	8	18:29	16					
Giffers-Tentl.	14	4	3	7	21:31	15					
Alterswil	13	4	2	7	18:22	14					
Wünnewil-Fla.	13	3	0	10	16:33	9					
Tafers	12	1	5	6	19:26	8					

Express

Barcelonas Rakitic erfolgreich operiert

FUSSBALL Ivan Rakitic vom FC Barcelona musste sich einen Tag nach dem Out im Viertelfinale der Champions League einer Operation unterziehen. Der kroatisch-schweizerische Doppelbürger zog sich einen Bruch des linken Zeigefingers zu. *sda*

Anspielzeiten und Vorschauen

BASKETBALL

Olympic spielt zu Hause

Männer. NLA. Obere Zwischenrunde: Freiburg Olympic - Genf Sa. 17.30 (St. Leonhard).
Frauen. NLA: Genf - Elfic Freiburg Fr. 20.30.

FUSSBALL

FCF empfängt Meyrin

1. Liga. Gr. 1: FC Freiburg - Meyrin Sa. 17.00 (St. Leonhard). Portalban/Gletterens - Lancy Sa. 17.30. BSC Young Boys II - SC Düdingen 18.00.
2. Liga interregional. Gr. 2: Colombier - Bulle Sa. 16.30. Romont - La Sarraz-Eclépens Sa. 17.00. Farvagny/Ogoz - Vallorbe-Ballaigues Sa. 18.00. Thierrens - La Tour/Le Pâquier Sa. 19.00. Richemond - Echichens Sa. 14.30.
2. Liga: Plaffeien - Avenches Sa. 18.00. Sarine-Ouest - Murten Sa. 18.00. Marly - Ueberstorf Sa. 18.00. Saint-Aubin/Vallon - Gumefens/Sorens Sa. 20.00. Belfaux - Piamont Sa. 15.00. Ursy - Kerzers Sa. 10.00. Ependes/Arconciel - Haute-Gruyère Sa. 10.30.
3. Liga. Gr. 1: Central - Corminboeuf Fr. 20.00. Villars-sur-Glâne - Châtel-St-Denis Sa. 18.00. Givisiez - Schönberg Sa. 18.00.
Gr. 2: Plasselb - Alterswil Fr. 20.00. Wünnewil-Flamatt - Seisa 08 Sa. 14.00. Giffers-Tentlingen - Bösing Sa. 14.00. Düdingen II - Gurmels Sa. 15.00. Kerzers II

- Cressier Sa. 15.00. Ueberstorf II - Tafers Sa. 15.30. **Gr. 3:** Vully - Cugy/Montet So. 10.00. Granges-Paccot - Estavayer-le-Lac So. 15.00.
4. Liga. Gr. 2: Sarine-Ouest II - Central II Fr. 20.00. **Gr. 3:** Saint-Aubin/Vallon II - Murten II Fr. 20.00. Corminboeuf II - Courgevaux Fr. 20.15. **Gr. 4:** Avenches II - Bel-faux II Fr. 20.00. Schmitzen Ib - Grolley Fr. 20.00. Etoile-Sport - Givisiez II Sa. 18.00. Schönberg II - Giffers-Tentlingen II Sa. 18.00. Matran II - Marly II Sa. 18.00. Team Haut-Lac Ib - Freiburg II Sa. 19.00. **Gr. 5:** Alterswil II - Tafers II heute 20.00. Beauregard - Le Mouret So. 10.00. Plaffeien II - Düdingen III So. 10.30. Rechthalten-St. Ursen - Seisa 08 II So. 10.30. Alterswil II - Schmitzen Ia So. 15.00. Tafers II - Ependes/Arconciel II So. 15.00. St. Silvester - Bösing II So. 15.00.
5. Liga. Gr. 4: Rechthalten-St. Ursen II - Freiburg III Fr. 20.00. Wünnewil-Flamatt IIb - Givisiez III So. 10.00. Piamont II - Granges-Paccot II So. 14.30. Le Mouret II - Plasselb II So. 15.00. Riaz IIb - Brünisried So. 15.00. **Gr. 5:** Bösing III - Vully II Fr. 20.00. Seisa 08 III - Ueberstorf III Fr. 20.00. Courgevaux II - Wünnewil-Flamatt IIa Sa. 18.00. Cressier II - Cudrefin II Sa. 20.00. Gurmels II - Etoile-Sport II So. 10.00.

Junioren A. Inter: Yverdon - Team La Gruyère So. 13.15. Le Locle - Sense Mitte Aa So. 15.00. Stade-Lausanne-Ouchy - Düdingen So. 15.30. Team La Charrière - Richemond So. 16.00.

Promotion: Wünnewil-Flamatt - Basse-Broye Fr. 20.15. Team See-Lac - Sarine-Ouest Sa. 16.00. Estavayer-le-Lac - Marly Sa. 18.00. FootVeveyse Csd a - Ueberstorf Sa. 18.00. La Tour/Le Pâquier a - Villars-sur-Glâne Sa. 20.00. **1. Stärkekl.:** **Gr. 1:** Bösing - Kerzers Sa. 18.00. Team See-Lac b - Freiburg Sa. 19.00. Team La Sonnaz - Sense-Oberland Sa. 19.00. Team Haut-Lac a - Sense Mitte b Sa. 20.00. **Junioren B. Inter:** Richemond - Team Littoral Sa. 14.00. Team La Charrière - Düdingen So. 13.30. Team La Gruyère - Gland So. 15.15. **Promotion:** La Tour/Le Pâquier - Sense-Oberland a Sa. 18.00. Schmitzen - Sarine-Ouest a Sa. 18.00. FootVeveyse Sem - Marly a So. 13.00. Basse-Broye - Ueberstorf So. 14.30. **1. Stärkekl., Gr. 1:** Team Cousimbart - Central Sa. 14.00. Montbrelloz - Sense Mitte Sa. 15.00. Team Haut-Lac a - Etoile-Sport Sa. 18.00. Villars-sur-Glâne - Kerzers a So. 10.00. Matran - Wünnewil-Flamatt So. 14.00. **Gr. 2:** Team Gibloux - Freiburg Sa. 14.30. Villaz/Villarimboud - Marly b Sa. 18.00. **Junioren C. Inter:** Echallens - Richemond Sa. 13.30. Düdingen - Onex So. 12.30. **Promotion:** Ueberstorf - Team See-Lac a heute 19.30. Villars-sur-Glâne - Team See-Lac a Sa. 14.00. Kerzers a - Marly a Sa. 15.00. Petit-Glâne - Bösing Sa. 16.00. Ueberstorf - Sense-Oberland a Sa. 16.00. **1. Stärkekl., Gr. 1:** Richemond - Etoile-Sport Sa. 10.00. Basse-Broye b - Team AFF/FFV Mädchen Sa. 14.00. Marly b - Piamont Sa. 16.00. **Gr. 2:** Central - Freiburg Sa. 13.30.

Senioren 30+. **Gr. 1:** Châtel-St-Denis - Villars-sur-Glâne Fr. 20.00. **Gr. 2:** Domdidier - Murten heute 20.00. Courgevaux - Grolley Fr. 20.00. **Gr. 3:** Tafers - Seisa 08 heute 20.15. Ueberstorf SCT - Schmitzen Fr. 20.00. VfL Sense-Saane - Düdingen Fr. 20.00. Granges-Paccot - Givisiez Fr. 20.00. **Senioren 40+:** Sense-Oberland - Richemond Fr. 20.00.

Frauen. 1. Liga: Vuisternens/Mézières - Baar Sa. 20.00. Baden - Courgevaux Sa. 20.00. **2. Liga interregional:** Brig-Glis - Murten So. 14.00. **3. Liga:** Team Gruyère - Courgevaux II Sa. 20.00. Sarine-Ouest - Kerzers Sa. 20.00. Villars-sur-Glâne - Piamont So. 13.00. Plaffeien - Alterswil So. 14.00.

LEICHTATHLETIK

Waldstaffellauf in Bulle

Am Sonntag findet zum 47. Mal der Waldstaffellauf von Bulle statt. Start und Ziel ist im Stadion Bouleyres. Die Dreier-Staffeln laufen 3-mal 6 km. Gestartet wird ab 9 Uhr. *fs*

SCHWINGEN

Regionalfest in Ried

In Ried bei Kerzers wird am Sonntag das erste Regionalfest des Jahres ausgetragen. Beim vom Schwingklub organisierten

Fest steigen ab 8 Uhr sowohl Aktive als auch Jungschwinger ins Sägemehl. *fs*

VOLLEYBALL

Düdingen bei Kanti

Frauen. NLA. Rangierungsspiele um Platz 3 (best of 3). **1. Partie:** Kanti Schaffhausen - TS Volley Düdingen Sa. 17.30.

Gewinnquoten vom 10./11. April

Lotto: 4 / 12 / 17 / 27 / 33 / 37
Glückszahl: 3. **Replay:** 1
1x6 Richtige Fr. 1000000.00
Kein Volltreffer.
Jackpot: Fr. 18 Mio.

Joker: 8 7 8 9 8
Kein Sechser.
Jackpot: Fr. 370000.00

Euro Millions: 14 / 27 / 39 / 46 / 48
Sterne (*): 11 / 12
1x5 Richt. plus ** Fr. 20129241.00
2x5 Richt. plus * Fr. 439938.65

Jackpot: Fr. 20 Mio.
Alle Angaben ohne Gewähr.